

**Audio-Crossroads-Gottesdienst vom Sonntag, 7. Juni 2020,
10 Uhr; Ref. Kirche Unterentfelden; Pfarrer Christian Bieri**

1. Audio-Datei (Eingangslied)

Eingangslied „Herr, ich komme zu dir“

2. Audio-Datei (Sammlung)

Grusswort und Gebet

3. Audio-Datei (Lobteil)

„Alles Läbe“
„My Jesus, my saviour“
„Dänk i a di“

4. Audio-Datei (ZitateDreieinigkeit)

Zitate zur Dreieinigkeit Team Crossroads / Raphael Moser

5. Audio-Datei (BilderDreieinigkeit)

Bilder zur Dreieinigkeit **(PDF-Datei)**

6. Audio-Datei (Lied vor Predigt)

Lied „10'000 reasons“

7. Audio-Datei (Predigt)

Predigt Epheser 3,14-21

8. Audio-Datei (Zwischenspiel)

Zwischenspiel Gitarre (Kezia Bieri)

9. Audio-Datei (Kreuzverhör)

Kreuzverhör Raphael Moser mit Christian Bieri

10. Audio-Datei (Lied nach Predigt)

Lied „Gott ist Liebe“

11. Audio-Datei (Sendung)

Abkündigungen/Mitteilungen
Segen und Sendung

12. Audio-Datei (Schlusslied)

Schlusslied „All the people said Amen“

„Herr, ich komme zu dir“

Herr, ich komme zu dir
und ich steh vor dir, so wie ich bin.
Alles, was mich bewegt, lege ich vor dich hin.
Herr, ich komme zu dir
und ich schütte mein Herz bei dir aus.
Was mich hindert, ganz bei dir zu sein, räume aus!

Meine Sorgen sind dir nicht verborgen,
du wirst sorgen für mich.
Voll Vertrauen will ich auf dich schauen.
Herr, ich baue auf dich!
Gib mir ein neues, ungeteiltes Herz.
Lege ein neues Lied in meinen Mund.
Fülle mich neu mit deinem Geist,
denn du bewirkst dein Lob in mir.

„Alles Läbe“

1. Unbeschreiblich, so unvergleichlich.
Dini Art isch wunderschön.
Über allem strahlt din Name.
Jesus, du bisch gnueg für mich.

2. Unvergänglich, unbestächlich.
Dini Wort sind klar und wahr.
Vo dir us flüsst all die Liebi.
Nimmt mi ii ganz und gar.

Refrain

Und alles Läbe chunnt vo dir.
Bi riich beschänkt, du gisch no meh.
Jede Tag e nöji Chance zum di bestuune.
Nüt und niemer isch dir gliich.
Die ganzi Schöpfig schreit nach dir.
Jesus, du elei bisch's wärt,
cha nume stuune.

Bridge

Voll vo Liebi bisch du, voll vo Gnad,
grösser, wiiter und doch unfassbar.

„My Jesus, my saviour“

My Jesus, my saviour,
Lord, there is none like you.
All of my days I want to praise
the wonders of your mighty love.
My comfort, my shelter,
tower of refuge and strength;
Let ev'ry breath, all that I am,
never cease to worship you.

Shout to the Lord, all the earth, let us sing
power and majesty, praise to the king.
Mountains bow down and the seas will roar
at the sound of your name.
I sing for joy at the work of your hands,
forever I'll love you, forever I'll stand,
nothing compares to the promise I have in you.

*Mein Jesus, mein Retter, Herr, es gibt keinen wie dich.
Mein ganzes Leben lang will ich
die Wunder deiner mächtigen Liebe preisen.
Mein Trost, mein Schutz, Turm der Zuflucht und Stärke;
lass jeden Atemzug, alles, was ich bin,
nie aufhören, dich anzubeten.*

*Ruft zum Herrn, lasst uns auf der ganzen Welt singen,
Macht und Majestät, Lobpreis dem König.
Die Berge verneigen sich und die Meere tosen,
wenn dein Name erklingt.
Ich singe aus Freude über das Werk deiner Hände,
für immer werde ich dich lieben, für immer werde ich dabei bleiben,
nichts ist zu vergleichen mit dem Versprechen, das ich in dir habe.*

„Dänk i a di“

1. Dänk i a di, chum i is Schwärme,
a dir cha sich mis Härz erwärme.
Du bisch mis Liecht a dunkle Tage,
nimmsch alli Sorge, wo mi plage.
Du bisch mi Fels, wo geng steit,
bisch mi Held, wo nie verseit,
bisch mi Fründ in Ewigkeit.

2. Dänk i a di, chum i is Stuune,
öpper wie du wott i mir wohne.
Du seisch, für geng wosch du bi mir bliibe,
um so ne Fründ cha me mi beniide.
Du gisch Liebi, wo mi heilt,
du gisch Fröid, wo mi befreit,
bisch mi Fründ in Ewigkeit.

Refrain

Schalala, schalala, laa-di-bi-da (4x)

Bridge

Du hesch kei Angscht vor mine Schwächine.
Du gloubsch a mi, so wien i bi.
Dis Dasii tuet mir guet,
dis Nachsii macht mir Muet.
Bi dir chan i sicher sii,
dini Fründschaft, die geit nie verbii...

Zitate zur Dreieinigkeit

Diese Zitate werden von Mitgliedern des Crossroads-Team vorgelesen. Wir drucken sie hier ab, damit Sie nochmals in aller Ruhe die teilweise komplexen Gedanken studieren können.

Martin Luther (Reformator, 16. Jahrhundert):

„Denn wenn die Welt hört, dass der einige ewige Gott drei unterschiedliche Personen sind, da möchte sie töricht darüber werden, hält derhalben alle die für wahnsinnig, die solches predigen oder glauben.“

Augustin (Kirchenvater, um 400 n.Chr.):

„Wenn du es (das Geheimnis der Dreieinigkeit) verstehst, kann es nicht Gott sein.“

Karl Barth (Schweizer Theologe, 20. Jahrhundert) über die Bibelstelle Mt 28,19: „Tauft sie auf **den** Namen des Vater, des Sohnes und des Heiligen Geistes...“:

*„Die Wirklichkeit Gottes wird in **einem** Namen **dreifach** entfaltet. Der **eine** Name wehrt dem Missverständnis, als seien es **drei** Götter.“*

Dietrich Bonhoeffer (deutscher Theologe, 20. Jahrhundert):

„Der Sinn der Dreieinigkeitslehre ist ungeheuer einfach, so dass es jedes Kind verstehen kann: Es ist wahrhaftig nur ein Gott, aber dieser Gott ist die vollkommene Liebe, und als solcher ist Er Jesus Chris-

tus und der Heilige Geist. Die Dreieinigkeit ist nichts als der schwache Lobpreis der Menschen auf das Ungestüm der Liebe Gottes, in der Er sich selbst verherrlicht und in der Er die ganze Welt umfasst, ist Aufruf zur Anbetung, zur Ehrfurcht, zur Liebe, die sich in Gott versenkt. Dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist sei allein die Ehre von nun an bis in Ewigkeit. Amen“

Alister McGrath (englischer Theologe, 20. Jahrhundert)

„Die Trinitätslehre ist ein Hilfsmittel, das es erlaubt, das ausserordentlich komplexe biblische Zeugnis von Gott zu einem entsprechenden Ganzen zusammenzufassen.“

Johannes Calvin (Schweizer Reformator, 16. Jahrhundert):

„Dem Vater ist der Anfang des Wirkens zugeschrieben, er ist aller Dinge Quelle und Brunnen, dem Sohn eignet die Weisheit, der Rat und die geordnete Austeilung, dem Geiste die Kraft und Wirksamkeit im Handeln.“

Bilder zur Dreieinigkeit (PDF-Datei)

An diese Stelle gehört die separate PDF-Datei mit Bildern zur Dreieinigkeit. Diese können Sie nun, vor der nächsten Audio-Datei, anschauen, oder auch am Schluss des Gottesdienstes.

„Ten thousand reasons“

Refrain

Bless the Lord, oh my soul, oh my soul,
worship his holy name.
Sing like never before, oh my soul,
I'll worship your holy name.

1. The sun comes up, it's a new day dawning;
it's time to sing your song again.
Whatever may pass, and whatever lies before me,
let me be singing when the evening comes.

2. You're rich in love and you're slow to anger.
Your name is great and your heart is kind.
For all your goodness I will keep on singing;
ten thousand reasons for my heart to find.

3. And on that day when my strength is failing,
the end draws near, and my time has come;
still my soul will sing your praise unending;
ten thousand years and then forevermore!

*Lobe den Herrn, o meine Seele, bete seinen heiligen Namen an.
Sing wie niemals zuvor, o meine Seele,
ich bete deinen heiligen Namen an.*

*1. Die Sonne geht auf, ein neuer Tag bricht an.
Es ist Zeit, dein Lied wieder zu singen.
Was auch immer geschehen mag und vor mir liegt,
lass mich auch singen, wenn der Abend kommt.*

*2. Du bist reich an Liebe und langsam zum Zorn.
Dein Name ist gross und dein Herz ist freundlich.*

*Wegen all deiner Güte werde ich weitersingen;
zehntausend Gründe, die mein Herz finden kann.*

*3. Und an jenem Tag, wenn meine Kraft ausgeht,
das Ende näherkommt und meine Zeit gekommen ist,
wird meine Seele immer noch dein Lob weitersingen,
zehntausend Jahre lang und für immer und ewig!*

Predigttext Epheser 3,14-21: (Luther-Übersetzung)

14 Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater,
15 von dem jedes Geschlecht im Himmel und auf
Erden seinen Namen hat,
16 dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum
seiner Herrlichkeit, gestärkt zu werden durch seinen
Geist an dem inwendigen Menschen,
17 dass Christus durch den Glauben in euren Her-
zen wohne. Und ihr seid in der Liebe eingewurzelt
und gegründet,
18 damit ihr mit allen Heiligen begreifen könnt,
welches die Breite und die Länge und die Höhe und
die Tiefe ist,
19 auch die Liebe Christi erkennen könnt, die alle
Erkenntnis übertrifft, damit ihr erfüllt werdet, bis ihr
die ganze Fülle Gottes erlangt habt.
20 Dem aber, der überschwänglich tun kann über
alles hinaus, was wir bitten oder verstehen, nach der
Kraft, die in uns wirkt,
21 dem sei Ehre in der Gemeinde und in Christus
Jesus durch alle Geschlechter von Ewigkeit zu
Ewigkeit! Amen.

„Gott ist Liebe“

Unseren Augen verborgen,
doch mit dem Herzen zu sehn;
unser Verstand kann nicht fassen,
was wir im Glauben verstehn.
Gott lässt sich finden, wenn wir suchen,
Gott wird uns hören, wenn wir rufen:
Zeige uns dein Angesicht!

Gott ist Liebe, Gott ist Geist,
den die ganze Schöpfung preist,
Vater, Sohn und Heiliger Geist,
drei Personen und doch eins.

Kontoverbindung für die Kollekte:

Kollekte: 4africa, Rothrist
IBAN CH76 8080 8007 7161 9460 3, Reformierte
Kirchgemeinde Unterentfelden, Hauptstrasse 19,
5035 Unterentfelden
(Vermerk: „4africa“; Kollekte 7.6.2020)

Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

„All the people said Amen“

1. You are not alone, if you are lonely,
when you feel afraid, you're not the only.
We are all the same in need of mercy,
to be forgiven and be free.
It's all you've got to lean on,
but thank God it's all you need.

Refrain

And all the people said: Amen! Whoa-o-oh!
And all the people said: Amen!
Give thanks to the Lord for his love never ends.
And all the people said: Amen!

2. If you're rich or poor, well, it don't matter,
weak or strong, you know, love is what we're after.
We're all broken but we're all in this together.
God knows we stumble and fall.
And he so loved the world
he sent his son to save us all.

Bridge

Blessed are the poor in spirit who are torn apart,
blessed are the persecuted and the pure at heart,
blessed are the people hungry for another start.
For this is the kingdom, the kingdom of God.

*1. Du bist nicht allein, wenn du einsam bist,
wenn du Angst spürst, bist du nicht der einzige.
Wir sind alle gleich, weil wir Gnade brauchen,
damit uns vergeben ist und wir frei sind.
Es ist alles, was du zum Anlehnen hast,
doch danke Gott, dass es alles ist, was du brauchst.*

*Und das ganze Volk sprach: Amen!
Danke dem Herrn, denn seine Liebe hört nie auf.
Und das ganze Volk sprach: Amen!*

*2. Ob du reich oder arm bist – das ist egal,
schwach oder stark, weisst du, Liebe ist es, was wir suchen.
Wir sind alle kaputt, doch wir sind darin im gleichen Boot.
Gott weiss, dass wir stolpern und fallen.
Und er liebte die Welt so sehr, dass er seinen Sohn sandte,
um uns alle zu retten.*

*Selig sind die Armen im Geist, die innerlich zerrissen sind,
selig sind die Verfolgten und die Reinen Herzens sind,
selig sind die Menschen, die nach einem Neuanfang hungern.
Denn dies ist das Königreich, das Königreich Gottes.*